

<b>Zeitschrift:</b>	Action : Zivilschutz, Bevölkerungsschutz, Kulturgüterschutz = Protection civile, protection de la population, protection des biens culturels = Protezione civile, protezione della popolazione, protezione dei beni culturali
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerischer Zivilschutzverband
<b>Band:</b>	52 (2005)
<b>Heft:</b>	5
<b>Artikel:</b>	Internationaler Workshop
<b>Autor:</b>	[s.n.]
<b>DOI:</b>	<a href="https://doi.org/10.5169/seals-370185">https://doi.org/10.5169/seals-370185</a>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

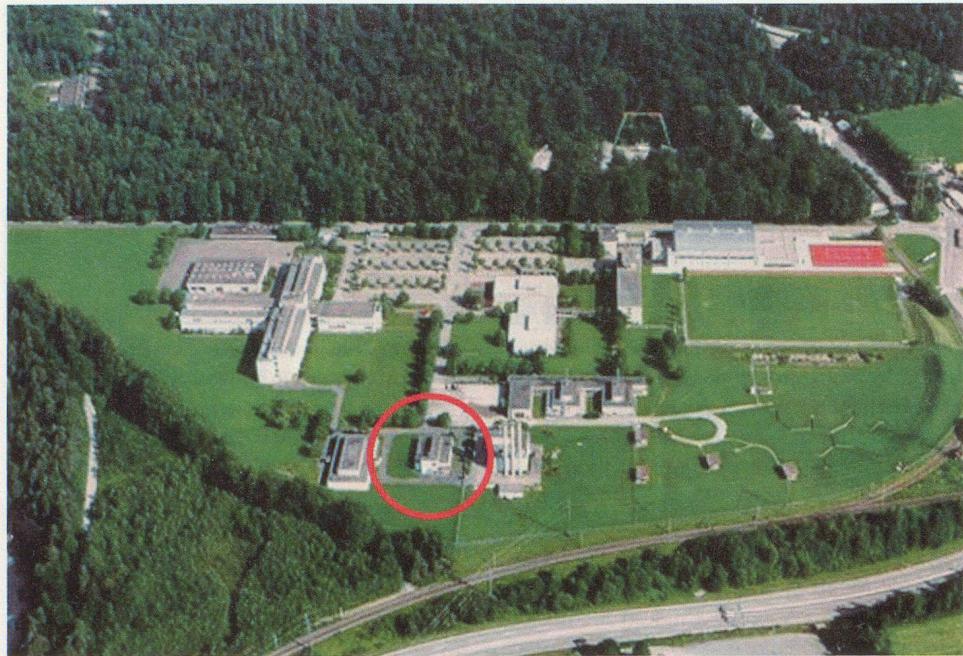
### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

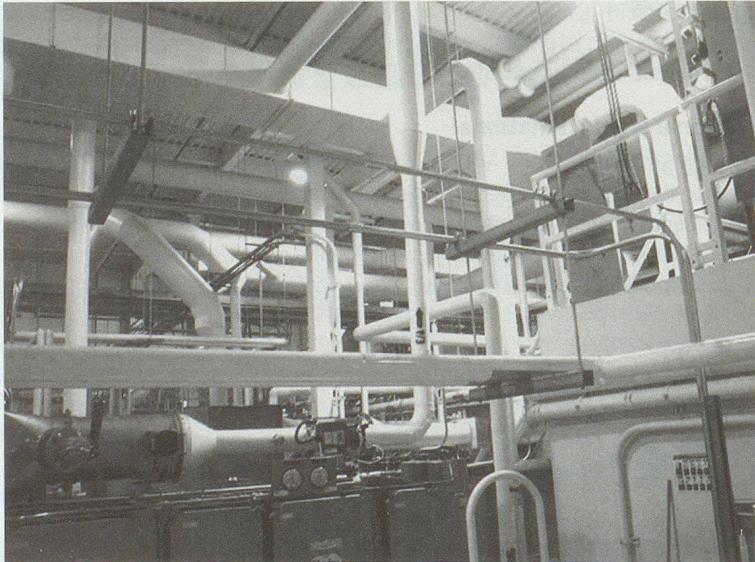
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

FOTOS: ZVG

**Arealübersicht**

**AC-Zentrum/Labor**  
**Spiez mit Standortbezeichnung**  
**für das neue Sicherheitslabor**  
**VBS.**

**Blick in das Technikgeschoss mit der Lüftungsanlage bei einer bestehenden Anlage.**



Entsorgung der Labors wird im Ober- und Untergeschoss des Neubaus untergebracht. Die für diese Einrichtungen beanspruchte Fläche ist mehr als doppelt so gross wie die eigentliche Laborfläche. Die Lüftungsanlage im oberen Technikgeschoss garantiert gleich bleibende Luft- und Druckqualitäten der Laborräume. Im Untergeschoss wird sämtliches Abwasser aus den Labors gesammelt und einer Abwassersterilisation zugeführt, bevor es zur Neutralisation und danach in die Kanalisation gelangt. Grösstmögliche Funktionssicherheit wird durch die Redundanz der wichtigen Haustechnikanlagen sichergestellt. Durch ein umfassendes Mess- und Regelsystem wird die gesamte Anlage dauernd überwacht, bei einer Störung werden die erforderlichen Funktionen automatisch ausgelöst.

**Ausländische Experten**

Da in der Schweiz vergleichbare Referenzlabors fehlen, sind erfahrene ausländische Experten in das Projekt involviert, welche den Planungsstand in verschiedenen Phasen systematisch analysieren. Zudem haben die am Projekt beteiligten Baufachleute verschiedene Referenzlabors im Ausland besucht, unter anderem in den USA, in Kanada und in Australien. Auch diese Besuche haben wertvolle Informationen über die Tätigkeit in ähnlichen Labors sowie die baulichen und technischen Standards geliefert. Die international abgestützten Planungs- und Projektarbeiten sind sicherlich aussergewöhnlich aufwändig und zeitintensiv. Auf diese Weise ist aber sichergestellt, dass in einem für die Schweiz neuartigen Projekt internationale Standards und Qualitätsnormen in jeder Hinsicht eingehalten werden. □

Der Autor ist Mitarbeiter der ANS Architekten und Planer.

## Internationaler Workshop

LS. Am 23. August 2005 trafen sich im LABOR SPIEZ rund 50 Experten zu einem Workshop über Fragen des Baus und Betriebs von Biologielabors der höchsten Sicherheitsstufe. Dabei wurde auch das geplante Sicherheitslabor VBS der internationalen Fachwelt vorgestellt. Weiter wurden verschiedene Fragen zum Nutzungskonzept erörtert, insbesondere das Bedürfnis nach Ausbildungsmöglichkeiten für Arbeiten in Biologielabors der höchsten Sicherheitsstufen. Es ist beabsichtigt, in Zukunft weitere internationale Expertentreffen zu Fragen der Biosicherheit zu organisieren. □

## Für Ausbildner und Auszubildende

Strapazierfähig, praktisch und jetzt zum Schlagerpreis zu haben ist die Nylon-Instruktoren- und Konferenzmappe des Zivilschutzes. Aussen hat die Tasche einen Schulterriemen und einen Tragegriff sowie Reissverschlüsse und einen kräftigen Klettverschluss. Auch das gestickte Zivilschutzlogo fehlt nicht. Innen hats Fächer für Büroordner, Notebook, Handy und viele Dokumente.



**Aktionspreis 22 Franken**